

Nur noch drei Holzskulpturen

Gera. In der Nacht zum Sonnabend hatten unbekannte Täter eine der vier Holzskulpturen auf der Spielwiese zerstört (wir berichteten). Schon einmal war eine dieser künstlerischen Holzobjekte beschädigt worden. Damals konnte die Skulptur, die im Otegau-Holzprojekt entstanden war, wieder repariert werden.

Diesmal haben die Täter ihre ganze Kraft an dem Holzobjekt ausgetobt und es in mehrere Stücke zerschlagen. „Die Skulptur ist komplett zerstört. Das Fundament steht zwar noch. Ob man sie jedoch ersetzen kann, muss nun erst geklärt werden“, so auf unsere Anfrage die Auskunft der Geraer Stadtverwaltung.

Auch die Otegau muss den Schaden nun erst einmal sichten, um über das weitere Vorgehen zu entscheiden. „Wir müssen jetzt schauen, inwieweit die Skulptur zerstört wurde und ob man sie eventuell wieder zusammensetzen kann“, sagte uns Projektverantwortlicher Sascha



Nur noch drei der Holzobjekte verschönern jetzt den Spielwiesen-Park. Foto: Martina Peltré

Neudert von der Otegau. Da das vom ESF geförderte Holzprojekt längst beendet ist und das neue Projekt „Meilensteine“ schon läuft, könne man nicht verbindlich sagen, ob man die Holzstele adäquat ersetzen kann. OTZ/C.Schimmel